

MITTEILUNGEN GEMEINDE SAAS-BALEN



Gemeindekanzlei

Tel. 027 957 23 37 Fax 027 357 38 12

✉ saas-balen@bluewin.ch 🏠 www.gemeinde-saas-balen.ch

Öffnungszeiten Kanzlei: Montag nachmittags 13.30 - 16.00 Uhr,
Mittwoch und Donnerstag morgens 09.00 - 11.30 Uhr

Registerbüro

Tel. 027 957 19 64

✉ registerhalter-saas-balen@bluewin.ch

Öffnungszeiten Registerbüro:

Donnerstag abends 19.00 - 20.15 Uhr

Saas-Balen, 12.02.2016

Nr. 6

Bauwesen

Die Pläne für das nachfolgend aufgeführte Baugesuch liegen auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf:

Bauherr: Geschwister Burgener d. Othmar, Roswitha & Elsbeth, Tamatten, 3908 Saas-Balen
Bauvorhaben: Dach- und Fassadensanierung Haus Florida, Parz. 2890 (GBV 1635), Plan Nr. 22 (GBV 9) im Orte genannt „Tamattsand“

Allfällige Einsprachen sind innert 30 Tagen ab dieser Veröffentlichung schriftlich und im Doppel an die Gemeindeverwaltung zu richten.

Eidgenössische Volksabstimmungen

Am Wochenende vom **27. / 28. Februar 2016** finden **eidgenössische Volksabstimmungen** statt über:

- die Volksinitiative vom 05. November 2012 «Für Ehe und Familie – gegen die Heiratsstrafe»
- die Volksinitiative vom 28. Dezember 2012 «Zur Durchsetzung der Ausschaffung krimineller Ausländer (Durchsetzungsinitiative) »
- die Volksinitiative vom 24. März 2014 «keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!»
- die Änderung vom 26. September 2014 des Bundesgesetzes über den Strassentransitverkehr im Alpengebiet (STVG) (Sanierung Gotthard-Strassentunnel)

Öffnung Wahllokal: **Samstag, 27. Februar 2016 18.00 – 19.00 Uhr Handarbeitszimmer**
Sonntag, 28. Februar 2016 11.00 – 12.00 Uhr Handarbeitszimmer

WICHTIG: Bei jedem Urnengang muss die Stimmkarte am Eingang abgegeben werden. Ohne Stimmkarte ist die Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen beim persönlichen Urnengang nicht möglich.

Briefliche Stimmabgabe

Wer brieflich abstimmen möchte, dem stehen zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

- Der frankierte Übermittlungsumschlag wird rechtzeitig der Post übergeben
- Der Übermittlungsumschlag kann persönlich und unfrankiert auf der Gemeindekanzlei während den üblichen Öffnungszeiten in die Urne geworfen werden

Gebühren und Preise

Nachfolgend sind die gültigen Preise und Amtsgebühren aufgelistet zur allgemeinen Information. Die Preise wurden im Gemeinderat besprochen und genehmigt.

<u>Kanzleigegebühren</u>	Identitätskarte Erwachsene	Fr. 75.-
	Identitätskarte Kind	Fr. 40.-
	Wohnsitzbestätigung/Heimatausweis	Fr. 10.-
	Leumundszeugnis	Fr. 10.-
	Bestätigung Antrag Lernfahr- / Führerausweis	Fr. 10.-
	Bestätigung SBB (GA, Familienabo etc.)	Fr. 10.-
	Einheimischer Ausweis „blau“	Fr. 10.-
	Verlängerung Einheimischer Ausweis	gebührenfrei
	Unterschriftenbeglaubigungen	Fr. 10.-
	Alle übrigen Bestätigungen auf Formularen / Briefen	Fr. 10.-
	Anmeldung bei der Gemeinde	gebührenfrei
	Abmeldung bei der Gemeinde	gebührenfrei
	<u>Mahngebühren</u>	1.Mahnung
	2.Mahnung	Fr. 10.-
	3.Mahnung	Fr. 15.-

Besten Dank für die Kenntnisnahme

Die Gemeindeverwaltung

Balmer Chronik / Pfarreichronik

Das Buch „**Balmer Chronik**“ wurde anfangs der 90er Jahre von der Gemeindeverwaltung herausgegeben und wurde von der dafür eigens ins Leben gerufenen Kulturkommission erarbeitet und geschrieben.

Die Chronik beinhaltet eine geraffte Zusammenfassung über die Dorfgeschichte. Geschichtliche Daten und Ereignisse werden festgehalten, aber auch spezifische Gepflogenheiten des Dorfes, den Aufbau und die Entstehung werden dargestellt. Gespickt mit vielen Bildern und auch der einen oder anderen „Botzugschicht“ wird das Dorf Saas-Balen von der Entstehung an vorgestellt und macht die Lektüre zur unvergesslichen Zeitreise.

Die Balmer Chronik ist auf der Gemeindekanzlei erhältlich für Fr. 10.-

Das Buch „**Pfarreichronik**“ beinhaltet die Geschichte der Pfarrei Saas-Balen und wurde von Pfarrer Jean-Pierre Brunner, mit Unterstützung von Irmgard Kalbermatten, verfasst und zusammengetragen. Es ist ein Gedenkbuch zum Anlass des 100-jährigen Pfarrejubiläums und erzählt die Geschichte der Pfarreigründung bis zum Jubiläum, oder wie Brunner es nennt von der Zangengeburt bis zum Start ins zweite Jahrhundert. Begleitet durch etliche Bilder, Schriftauszügen alter Korrespondenz und Aufzeichnungen taucht man als Leser ein in vorzeitliche Geschichten und kann bei Primizen, Gründungen, Hochzeiten, Firmungen und unzähligen vergangenen Anlässen der Pfarrei gedanklich dabei sein.

Die Pfarreichronik ist auf der Gemeindekanzlei erhältlich für Fr. 50.-.

Weiteres Derby gegen Saas-Fee

Am letzten Freitag konnte man gegen Saas-Fee auswärts mit 3:14 gewinnen und hat somit seine Pflicht bravurös erfüllt. Nun spielt man an diesem **Freitag, 12.02.16** erneut gegen Saas-Fee, allerdings in Saas-Grund und **um 21.15 Uhr**. Gewinnt man dieses Spiel kommt es zum grossen Finale um den Meistertitel gegen den EHC Zermatt. Alle sind motiviert, dieses Ziel zu erreichen und man hofft wiederum auf eure Unterstützung. Sportliche Grüsse

EHC Balmertigers

Altfasnacht

Liebe Balmerinnen und Balmer, liebe Heimwehbalmerinnen und –balmer

Am **Samstag, den 13.02.16** ist es wieder so weit: Der alljährliche Altfasnacht steht vor der Tür. Rund um das Thema „Jagd“ haben wir ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Wir freuen uns darauf, die Fasnachtszeit mit euch ausklingen zu lassen und den Abend mit einem feinen Essen, guter Musik und unterhaltsamen Produktionen zu geniessen. Um 19.30 Uhr wird die Tür geöffnet und um 20.00 Uhr wollen wir gemeinsam in den Abend starten. Auf ein zahlreiches Kommen freut sich

Der Jugendverein

HELP - Samariter für Kinder

Liebe HELPI's

Am **19. Februar 2016** findet der nächste Help-Anlass statt. Wir treffen uns um **18.15 Uhr** beim Dorflift Ziebel Saas-Grund und werden dort einen Rettungshund kennenlernen. Sein Hundeführer wird uns viel über die Arbeit, den Umgang und seine Einsätze mit einem Rettungshund erzählen können. Bitte zieht euch warme Sachen (Skidress) an und gute Schuhe. Freut euch auf einen spannenden und interessanten Abend und wie immer, sind neue Gesichter herzlich willkommen :o).

Eure HELP-Leiterinnen

Fleischbrätscher sagen Dankeschön

Nach Ende Saison möchten wir uns gerne für die Unterstützung unserer Partys in Saas-Grund und Saas-Balen sowie den Auftritten in den Skigebieten bedanken. Auch allen freiwilligen Helfern an unserem Fest nochmals ein grosses Dankeschön. In Saas-Grund und Saas-Balen sind nach dem Fest diverse Jacken und Pullover liegen geblieben. Wer etwas verloren hat, kann sich beim Vorstand melden.

Mit freundlichen Grüssen

Guggenmusik Fleischbrätscher

Monatsübung des Samaritervereins

Am kommenden Montag treffen wir uns zur nächsten Monatsübung. Wir beginnen mit dem ersten Block unseres Jahresprogramms. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer.

Datum: **15.02.2016**

Zeit: **20.00 Uhr**

Ort: Samariterlokal Saas-Grund

Es freuen sich die Samariterlehrer

Hundedatenbank / Hundesteuern 2016

Ab dem 01.01.2016 hat eine neue Hundedatenbank mit dem Namen AMICUS (www.amicus.ch) die bisherige ANIS-Hundedatenbank ersetzt.

Aufgrund verschiedener Anpassungen in der Schweizer Gesetzgebung wurde ein Ersatz der bestehenden Datenbank notwendig und durch die Kantone beschlossen. Sie haben folglich die Identitas AG in Bern mit der Entwicklung einer neuen Applikation beauftragt. Im Rahmen einer private-public Partnership betreibt die Identitas AG die neue Hundedatenbank AMICUS ab Januar 2016. Zur Verbesserung der Datenqualität werden die Gemeinden bei der Erfassung und Registrierung der Hundehalterinnen und Hundehalter künftig eine zentrale Rolle spielen. Praktizierende Tierärztinnen/Tierärzte werden wie bisher für die Registrierung der Hunde verantwortlich sein. Sie als Hundehalter/-innen erhalten auf www.amicus.ch Zugang zu ihren Daten und können diese hier verwalten (gleiche Zugangsdaten wie bei ANIS).

Stichproben Kantonales Veterinäramt

Das Kantonale Veterinäramt wird neuerdings Stichproben durchführen, wobei kontrolliert wird, ob die Hundehalter sämtliche Dokumente bei der zuständigen Gemeindeverwaltung hinterlegt haben (gültige Haftpflichtversicherung, Sachkunden-Nachweis, Hunderausweis mit Mikrochip-Nr.). Bei fehlenden Dokumenten können Gemeinde und Hundehalter gebüsst werden.

Hundesteuern 2016

Die Hundehalter haben die Hundesteuer für das Jahr 2016 **bis spätestens 31. März 2016** bei der Gemeindekanzlei gegen Vorweisen folgender Dokumente zu entrichten:

- Hunderausweis (mit Chipnachweis)
- Die Haftpflichtversicherung oder eine entsprechende Bescheinigung, welche belegt, dass die durch den Hund verursachten Schäden durch die Versicherung gedeckt sind.
- SKN-Kurs-Nachweis: Hundehalter ab dem 01. September 2008 haben einen Fähigkeitsausweis vorzuweisen, der bestätigt, dass der Praxiskurs absolviert wurde. Erstmalige Hundebesitzer müssen zudem ein Fähigkeitsausweis eines Theoriekurses vorlegen.

Wichtige Punkte

Für die Erhebung der Hundesteuer 2016 machen wir Sie gemäss den Bestimmungen von Art. 182 des Steuergesetzes vom 10. März 1976 (Fassung gemäss Änderungen vom 06. Dezember 2002) und des Staatsratsbeschlusses vom 11. Januar 2006 auf folgende Punkte aufmerksam:

- Die Erhebung der Hundesteuer erfolgt durch die Gemeinde (=keine Hundemarken mehr).
- Die Identifikation der Hunde wird durch den **elektronischen Chip** sichergestellt. Die Gemeindepolizei ist mit einem Erkennungsgerät ausgestattet, mit welchem das Tragen des Chips geprüft werden kann.
- Hunde, die noch nicht 6 Monate alt sind und Jungtiere der Züchtereien bis zum Alter von 12 Monaten sind von der Taxe befreit.
- Die Hundesteuer für das Jahr 2016 beträgt **CHF 150.-- pro Tier**.
- Die Hunde einer Person, welche Ergänzungsleistungen des Bundes oder kantonale **Zusatzleistungen der AHV oder IV zusätzlich** zur normalen AHV- oder IV-Rente erhalten, erhalten eine Reduktion. Die Hundesteuer für diese beträgt **CHF 5.--**.
- Die Hundesteuer wird für ein ganzes Jahr erhoben und kann nicht entsprechend der Haltedauer des Tieres aufgeteilt werden.
- **Halter von Gebrauchshunden**, welche einen gültigen Ausweis für Führer von Gebrauchshunden (blaue Karte) - ausgestellt durch die Walliser Sektion der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft besitzen, müssen lediglich CHF 5.-- bezahlen.
- Jeder Hundehalter, der die Hundesteuer bis zum 31. März 2016 oder nach Ablauf der in Artikel 4 Absatz 3 und der Artikel 6 Absatz 3 vorgesehenen Frist von 15 Tagen nicht bezahlt hat, kann neben der Bezahlung der Hundesteuer **zusätzlich mit einer Busse**, die bis zum Dreifachen der Steuer betragen kann, belegt werden.
- Dem Hundehalter obliegt die Pflicht, die Angaben in der **Datenbank AMICUS aktuell** zu halten und allfällige Mutationen vorzunehmen (www.amicus.ch).

Obligatorische Weiterbildung für alle neuen Hundehalter ab dem 01. September 2008:

Die Ausbildung vermittelt Grundkenntnisse oder praktische Fähigkeiten in den Bereichen Rechtsgrundlagen, artspezifische Bedürfnisse der Tiere, Tierbetreuung, Fütterung, Gestaltung der Haltungsumwelt sowie Aufzucht von Jungtieren. Der nach abgeschlossener Ausbildung erlangte Sachkundenachweis muss ab Sept 2010 auf Anfrage der Behörden vorgewiesen werden. Ausbilder für die obligatorischen Kurse und weiter Infos auf <http://www.bvet.admin.ch> (Bundesamt für Veterinärwesen).

Vermisste, gefundene & heimatlose Tiere

www.tierdatenbank.ch ist die offizielle Datenbank für Fundtiere. Wer ein Tier vermisst, gefunden hat oder ein heimatloses Tier adoptieren will, kann sich an die Datenbank wenden. Es muss eine Anmeldung erfolgen, die kostenlos ist.

Seniorenwandergruppe Saastal

Wir freuen uns, zum Winterevent einzuladen um miteinander einen schönen Tag zu verbringen!

Winterwanderung: **Donnerstag, 18. Februar 2016**

Treffpunkt: Saas-Balen Dorfplatz

Zeit: **09.45 Uhr**

Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Enzian (ca. 12.30 Uhr).

Anmeldung: erforderlich bis am Dienstag, 16. Februar 2016 abends

bei: Marie-Rose Gnos Saas-Fee Tel. 027 957 26 23 / 079 369 49 53

German Zurbriggen Saas-Grund Tel. 027 957 11 07 / 079 344 47 99

Oswald Zurbriggen Saas-Balen Tel. 027 957 15 46 / 079 562 19 59

Falls sich die Winterverhältnisse verbessern würden, könnte man auch mit Schneeschuhen wandern.

Line-Dance-Kurs für Anfänger und alle Tanzbegeisterten

Was ist Line-Dance? Beim Line-Dance tanzt man in einer Gruppe ohne Partner. Man stellt sich in Reihen neben- und hintereinander auf und tanzt eine vorgegebene Schrittfolge. Line-Dance ist für alle Altersgruppen geeignet und wird in verschiedenen Schwierigkeitsstufen getanzt. Dabei ist auch jeder Musikstil vertreten. Weitere Informationen erfährst du anlässlich des 1. kostenlosen Workshop. Interessiert? Dann komm vorbei zum Gratis-Schnupper-Workshop!

Wann: **Montag, 22. Februar 2016 um 19.30 Uhr**

Wo: In Saas-Grund im Mehrzweckgebäude (Postgebäude) 1.Stock, Triftsaal

Anmeldung für Gratis-Workshop:

Instructor

Eveline Burgener

Tel.: 078 808 91 73

E-Mail: nehemia9@sunrise.ch

Head-Teacher

Rosine Breuer

Tel.: 079 318 93 10

E-Mail: rosine@kristall.ch

Wir freuen uns auf Euch!

Eveline, Rosine und die Mountain-Dancers

Mitteilung Gemeinde Eisten

Samstag, 13.02.2016 keine Messe

Sonntag, 14.02.2016 Eucharistiefeier um 09.15 Uhr